

Weilerswist, 14. Juni 2021

Zweite e-Bike-Verleihstation in Betrieb genommen

Sieben Räder stehen jetzt zusätzlich in der Nähe des Derkumer Bahnhofs an ihren Ladestationen

„Die Mobilitätswende macht vor Kreisgrenzen nicht halt. Deshalb danke ich Ihnen, Frau Horst, ganz besonders dafür, dass Sie sich als Bürgermeisterin dafür eingesetzt haben, sich dem RVK-e-Bike Projekt, das wir im Rhein-Sieg Kreis vor zwei Jahren gestartet haben, anzuschließen“, sagte Christian Seul von der RVK-Fachbereichsleitung Montagmorgen anlässlich der Inbetriebnahme einer weiteren e-Bike-Verleihstation im Gemeindebiet Weilerswist.

Sieben weiße e-Bikes stehen in Derkum an der Ecke Blankenheimer Straße/Schleidener Straße, ganz in der Nähe des Derkumer Bahnhofs, für Pendler und Freizeitradler an den Ladesäulen bereit. Neben der Verleihstation mit zehn e-Bikes am Bahnhof in Weilerswist gibt es im Gemeindegebiet drei gekennzeichnete, virtuelle Stationen: im Zentrum von Weilerswist an der Grabenstraße, in Weilerswist auf dem Armand-Conan-Platz und in Weilerswist auf dem Kaiser-Wilhelm-Platz.

Hier können die e-Bikes nach Benutzung abgestellt, aber nicht aufgeladen werden. Über [E-Bike Verleih im Rhein-Sieg-Kreis | RVK e-Bike \(nextbike.de\)](https://www.nextbike.de) können sich Nutzer der e-Bikes registrieren und hier auch die Standorte und virtuellen Standorte der e-Bikes anhand eines Lageplans erfahren. Und natürlich auch auf den ersten Blick erkennen, ob Leih-e-Bikes hier zur Verfügung stehen.

Auch ein vierter virtueller Standort ist in der Gemeinde geplant. „Hier könnte ich mir den Quartiersplatz im Neubaugebiet Hausweiler als zentralen Ort gut vorstellen, umgeben von der Wohnbebauung, die gleichzeitig eine gewisse Kontrolle bietet, wenn die Räder hier abgestellt werden“, so Bürgermeisterin Horst.

Damit stehen im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis in sechs Städten und Gemeinden sowie in der Gemeinde Weilerswist insgesamt 16 e-Bike-Stationen mit 105 Rädern zur Verfügung. Dass die virtuelle Station im Zentrum von Weilerswist die laut Statistik mit Abstand am meisten benutzte Station ist, freute insbesondere Bürgermeisterin Anna-Katharina Horst.

„Das zeigt, dass dieses Angebot, wenn man es vor Ort hat, auch gerne angenommen wird. In Verbindung mit dem Fahrrad-Parkhaus am Weilerswister Bahnhof sehe ich für die Mobilitätswende in unserer Gemeinde eine gute Zukunft. Zumal wir dort sichere Abstellmöglichkeiten für Pendler wie Freizeitradler haben, die mit ihrem eigenen e-Bike hier angekommen“, so die Bürgermeisterin.

Christian Seul wusste zu berichten, dass die e-Bike-Verleihstation in Weilerswist zugleich Pilotprojekt für den Kreis Euskirchen als auch für den Rheinisch-Bergischen

Kreis waren: „Im Kreis Euskirchen wird wir das e-Bike-Verleihsystem jetzt ebenfalls flächendeckend ausbauen. Dort läuft es unter dem Namen Eifel-e-Bike. Unser Kooperationspartner wird aber wieder nextbike sein und auch hier werden die Stationen mit den weißen e-Bikes ausgestattet, so dass sie, wer sie schon kennt, leicht wiedererkennen wird.“

Ganz besonders bedankte sich Seul gemeinsam mit Eduardo Meier, als Vertreter des Kooperationspartners nextbike bei vor Ort, bei Martin Reichwaldt, Fachbereichsleiter Bauen und Planen in der Gemeindeverwaltung, für die gute und vor allem unkomplizierte Zusammenarbeit zwischen RVK, nextbike und den Mitarbeitern der Gemeinde. „Das erleben wir lange nicht in allen Kommunen.“

Das RVK-e-Bike wird in Kooperation mit dem Dienstleister nextbike betrieben, der für die Wartung der Räder verantwortlich zeichnet. Bei seiner Einrichtung 2019 wurde es mit Fördermitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit unterstützt.

Da das e-Bike-System Teil des ÖPNV-Angebotes ist, können VRS-Kunden die e-Bikes bereits ab einem Euro pro 30 Minuten entleihen (ansonsten 2 Euro). Die Tageshöchstsätze liegen bei 12 bzw. 18 Euro. Abo-Ticketinhaber im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) zahlen grundsätzlich weniger.